

Die Kultur- und Kreativwirtschaft hat in unserer Stadt häufig unzureichend beachtete Arbeitsplatzzahlen und ökonomische Erfolge. Deswegen habe ich mich um eine Beförderung bemüht, in den Haushaltsverhandlungen begleitet und freue mich über den Fördererfolg. Artikel: Dresdner Neueste Nachrichten vom 03.05.2017, Seite 4: DRESDEN. Mit rund 2,5 Millionen Euro wird das Sächsische Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft in den nächsten fünf Jahren gefördert. Die Sächsische Aufbaubank habe jetzt die Zuwendungen bewilligt, teilte gestern das Wirtschaftsministerium mit. Das Zentrum hatte schon im März die Arbeit aufgenommen. Es wird getragen vom Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft, in dem die kommunalen Vereine Kreatives Chemnitz, Wir gestalten Dresden und Kreatives Leipzig zusammengeschlossen sind. Die Kultur- und Kreativwirtschaft in Sachsen umfasst zwölf Teilmärkte: Musikwirtschaft, Buchmarkt, Kunstmarkt, Filmwirtschaft, Rundfunkwirtschaft, Darstellende Kunst, Designwirtschaft, Architekturmarkt, Pressemarkt, Werbemarkt, Software/Games-Industrie und Kunsthandwerk.